



© Günter Richard Wett

Eine Felswand als Schauplatz für die neue Feuerwehr von Margreid an der Weinstrasse. Drei Kavernen wurden in den Berg gebohrt und miteinander verbunden. Vor der Felswand verläuft eine schwarz eingefärbte Betonwand. Sie bildet die Fassade der im Fels verborgenen Kavernen und dient als Schutz vor Steinschlag. Die Materialwahl fiel auf Beton: beständig, stark und mächtig. Der dunkle Farbton soll an verbranntes Holz erinnern.

Drei Körper durchdringen die massive Betonwand: der gläsernere Kubus für die Verwaltung und zwei Torelemente, die durch ihren schwarz lackierten Rahmen geschlossen wirken, obwohl sie aus Glasschiebeelementen bestehen und so den Blick auf die dahinter geparkten roten Einsatzfahrzeuge freigeben. (Text: nach einem Text der Architekt:innen)

## Feuerwehr Margreid

Margreid, Italien

ARCHITEKTUR

**bergmeisterwolf architekten**

BAUHERRSCHAFT

**Gemeinde Margreid an der  
Weinstraße**

TRAGWERKSPLANUNG

**Werner Hunglinger**

KUNST AM BAU

**Christian Kaufmann**

FERTIGSTELLUNG

**2010**

SAMMLUNG

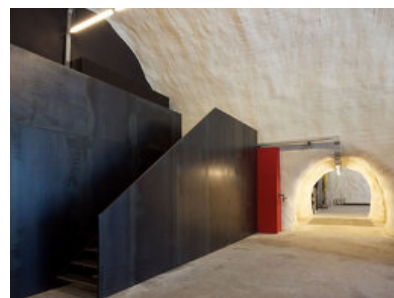
**newroom**

PUBLIKATIONSdatum

**11. August 2012**



© Günter Richard Wett



© Günter Richard Wett

## Feuerwehr Margreid

### DATENBLATT

Architektur: bergmeisterwolf architekten (Gerd Bergmeisterwolf, Michaela Bergmeisterwolf)

Bauherrschaft: Gemeinde Margreid an der Weinstraße

Tragwerksplanung: Werner Hunglinger

Kunst am Bau: Christian Kaufmann

Lichtplanung: Lightsystems GmbH

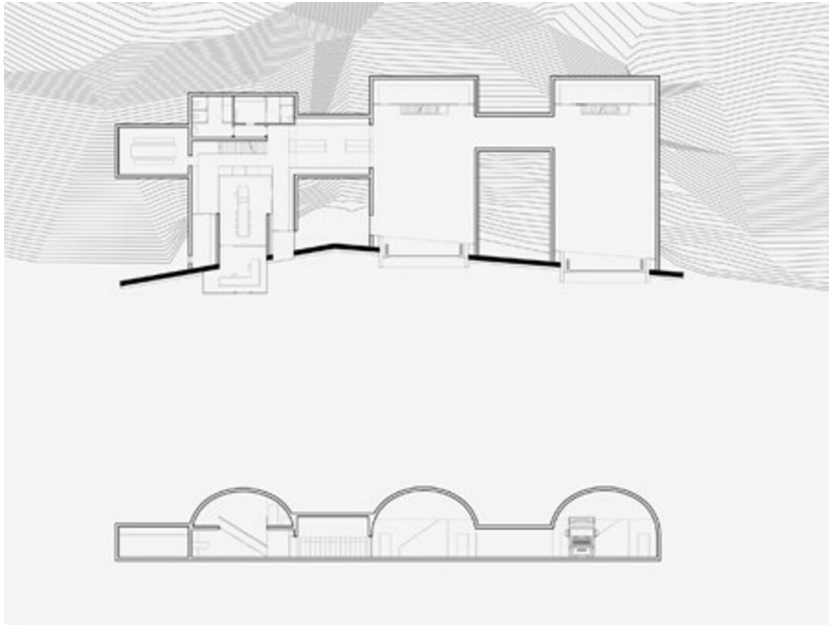
Fotografie: Günter Richard Wett

Funktion: Sonderbauten

Ausführung: 2009 - 2010

Bruttogeschossfläche: 690 m<sup>2</sup>

Feuerwehr Margreid



Schnitt



Lageplan